

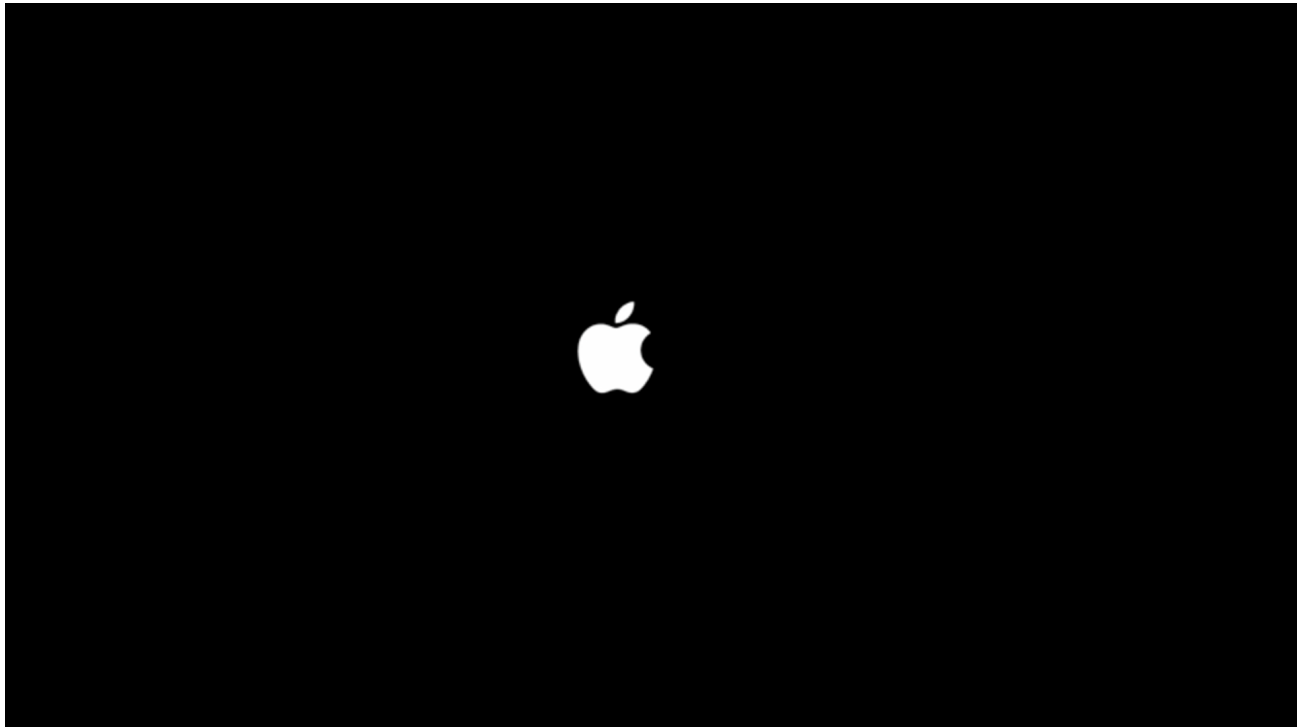
Erledigt

Kein "Lebenszeichen" von OS X El Capitan

Beitrag von „modzilla“ vom 30. Juli 2016, 21:26

Moin Leute,

ich habe ein kleines Problem mit El Capitan, denn auf ein Mal bootet es überhaupt nicht mehr, ja nicht einmal mehr Lebenszeichen bzw einen Balken unter dem AppleLogo?!



So ungefähr sieht's dann aus beim Booten

Aber auch ein ElCap Installer hat den selben Fehler, aber andere macOS Versionen wie Mavericks oder auch Yosemite lassen sich einwandfrei starten. Auch im verbose Boot verhält macOS sich ähnlich, in dem Fall zeigt er nur halt gar nix an, andere Bootflags haben auch kein Erfolg gebracht.

Daher habe ich ein bisschen mit OZM herumgespielt, habe auch das aktuellste ausm DL-Center probiert, aber auch hier alle anderen macOS Versionen funktionieren einwandfrei. 🤖
Komischerweise funktioniert die Recovery HD von El Capitan trotzdem!?



Danke!

Beitrag von „al6042“ vom 30. Juli 2016, 21:42

Hast du vielleicht die [SIP](#) Einstellungen geändert, sodass keine Kexte mehr geladen werden dürfen?

Beitrag von „modzilla“ vom 30. Juli 2016, 21:52

ja die is durch rootless=0 + Recovery HD "mod" umgangen bzw deaktiviert

ich mein der El Cap Installer bootet ja auch nicht und der braucht das ja nicht

Beitrag von „al6042“ vom 30. Juli 2016, 21:54

Rootless funktioniert unter ElCapitan nicht mehr...
Genauso wenig wie kext-dev-mode...

Hast du für dein Ozmosis eine Defaults.plist auf der versteckten EFI-Partition?

Beitrag von „modzilla“ vom 30. Juli 2016, 21:56

Achso ja stimmt, aber deshalb bin ich ja in die Recovery gegangen, damit ich die [SIP](#) übers Terminal abschalten kann. Er scheint ja aber überhaupt gar nicht erst zu starten, da er im Verboseboot nur einen Schwarzen Bildschirm abliefern und keinen Text



Beitrag von „al6042“ vom 30. Juli 2016, 22:03

Ich wiederhole mal die Frage von vorhin nochmal:
Hast du eine Defaults.plist auf der versteckten EFI-Partition im Einsatz?

Beitrag von „modzilla“ vom 30. Juli 2016, 22:06

Achso ne, nur die im BIOS, die habe ich aber auch nicht verändert

Beitrag von „al6042“ vom 30. Juli 2016, 22:12

Die kannst du auch nicht verändern...
kannst du mal bitte den Befehl

Code

1. nvram -p

ausführen und das Ergebnis hier posten?

Damit würde man erkennen, ob der NVRAM-Parameter "csr-active-config", zum Abschalten der [SIP](#) unter ElCapitan, dort überhaupt gesetzt ist.

Beitrag von „modzilla“ vom 30. Juli 2016, 22:17

Naja die OzmosisDefaults kann man ja zunächst extrahieren, bearbeiten und dann wieder einfügen, zumindest habe ich das schonmal so gemacht, egal...

Csr-active-config is nicht gesetzt, aber habe das über die Recovery mit csrutil disable im Terminal komplett deaktiviert, oder resettet es sich nach jedem Update?

Code

1. efi-boot-device
 <array><dict><key>IOMatch</key><dict><key>IOPProviderClass</key><string>IOMedia</string><string>2D18-4350-813B-6AFD32A344CE</string></dict></dict><key>BLLastBSDName</key><string>disk3s4</string></dict>
- 2.
- 3.
4. efi-boot-device-data
 %02%01%0c%00%d0A%03%0a%00%00%00%00%01%01%06%00%02%1f%03%12%0a%00%02%00%PC%81;j%fd2%a3D%ce%02%02%7f%ff%04%00
- 5.
- 6.
7. fmm-computer-name Justins iMac
- 8.
- 9.
10. SystemAudioVolumeDB %f0
- 11.
- 12.
13. prev-lang:kbd de:0
- 14.
- 15.
16. SystemAudioVolume A

Alles anzeigen

Beitrag von „al6042“ vom 30. Juli 2016, 22:27

Dann würde ich vorschlagen, dass du mal folgenden Befehl in einem deiner vielen OSX-Terminals ausführst und danach einen Neustart im ElCap testest:

Code

1. `sudo nvram 7C436110-AB2A-4BBB-A880-FE41995C9F82:csr-active-config=%67`

Beitrag von „modzilla“ vom 30. Juli 2016, 22:30

Ja danke, man jetzt rennt er wieder 🍌



Wie kann das jetzt in die OZmdefaults übernommen werden?

Beitrag von „al6042“ vom 30. Juli 2016, 22:35

puh...

dann würde ich gleich mal folgendes machen...

Schnapp dir unser [Ozmosis-Tool](#) und extrahiere die NVRAM-Infos in eine Defaults.plist-Datei, die wir dann noch mal editieren und danach auf der versteckten EFI-Partition ablegen.

Damit musst du dir bei einem "versehentlichen" NVRAM-Reset keine Gedanken mehr machen....

Beitrag von „modzilla“ vom 30. Juli 2016, 22:44

Hmm, wenn ich da auf exportieren klicke passiert da nix, bzw nix erscheint aufm Desktop?

Beitrag von „al6042“ vom 30. Juli 2016, 23:09

Korrekt...

dort gibt es nun einen Ozmosis Ordner und darin eine Defaultls.....plist Datei.

Die kannst du hier mal posten und ich schaue die mir mal an.

Beitrag von „modzilla“ vom 30. Juli 2016, 23:17

Achso, ja hatte schon ein OZM Ordner 😄

Wie bastelt man eigentlich die HardwareAddress und HardwareSignature für das SMBIOS?

Beitrag von „al6042“ vom 30. Juli 2016, 23:23

Die HardwareSignature brauchst du nicht dringend.

Die HardwareAddress ist die MAC-Adresse deiner Netzwerkkarte...

Die erhältst du per Terminal-Befehl

Code

1. ifconfig

und steht hinter dem Begriff "ether".

Einfach in die Defaults.plist rein kopieren.

Was mich an deiner Defaults.plist wundert sind die fehlenden Boot-Args "rootless=0 kext-dev-mode=1" für deine Yosemite Installation.

Die sollte man noch mit einbinden.

Ansonsten sind das doch gar nicht schlecht aus...

Beitrag von „modzilla“ vom 30. Juli 2016, 23:26

Ups die Flags hatte ich ganz vergessen 😞

Okay dann werde ich die Defaults.plist mal in die EFI schieben

Beitrag von „al6042“ vom 30. Juli 2016, 23:27

Kommt in den Ordner /EFI/Oz und sollte auch nur "Defaults.plist" lauten... 😊

Beitrag von „modzilla“ vom 31. Juli 2016, 00:00

Hmm irgendwie liest er die nicht ein (cmd + opt + p + r hab ich auch gemacht)

Beitrag von „al6042“ vom 31. Juli 2016, 00:04

Hast du mehrere Festplatten in deinem System?
Kommst du noch an alle OSX-Varianten dran?

Beitrag von „modzilla“ vom 31. Juli 2016, 00:52

Ja müsste die Platte No1 erstmal suchen, aber nachdem er die Details.plist eingelesen hat, verschwanden mitmal alle macOS Booteinträge, habe die plist mittlerweile auch wieder geschafft zu löschen (gar nicht mal einfach unter Windows), aber wo liegt denn der Fehler?

Wie musst die csr-active-confing eingestellt sein? 103 199 oder 0x67?

Beitrag von „al6042“ vom 31. Juli 2016, 01:03

Der Eintrag denn du jetzt brauchst, ist ein anderer:

Code

```
1. sudo nvram 1F8E0C02-58A9-4E34-AE22-2B63745FA101:DisableBootEntriesFilter=%01
```

der fehlte noch in deiner Defaults.plist

Weitere Infos findest du auch hier:

[Version 1479m](#)

Beitrag von „modzilla“ vom 31. Juli 2016, 01:13

Und wie ist es mit der csr-conf?

Beitrag von „al6042“ vom 31. Juli 2016, 01:14

Die haben wir mit "103" in der Defaults.plist stehen, hat aber keinen Einfluss auf die Anzeige von Boot-Partitionen oder Festplatten.

Deswegen musst du die auch nicht nochmal setzen.

Beitrag von „modzilla“ vom 31. Juli 2016, 01:16

Ja ok ich meinte nämlich gelesen zu haben, dass manche 0x67 dort eingetragen haben, kann aber auch bei Clover gewesen sein

Mal sehen obs klappt

Beitrag von „al6042“ vom 31. Juli 2016, 01:18

0x67 ist der Hexadezimal Wert...

Rechne den nach Dezimal um und du erhältst die Zahl 103... 🤔

Beitrag von „modzilla“ vom 31. Juli 2016, 01:22

Ahhhh 👍 Das macht auch Sinn!

Hat übrigens prima funktioniert, ein dickes Lob an dich!

DANKE!



Vote for Close!



Beitrag von „al6042“ vom 31. Juli 2016, 01:26

Gern geschehen... 😊

Wir schliessen aber keine Threads mehr sondern setzen diese auf "Erledigt"... dann kann man trotzdem noch weitere Fragen stellen, obwohl das eigentliche Problem gelöst ist.

Viel Spass noch mit deiner Kiste... 😊

Beitrag von „modzilla“ vom 31. Juli 2016, 01:56

Okay na dann halt erledigt 😊

Endlich läuft alles wieder so wie es soll!